

Nano One wurden 3 neue Patente erteilt

17.06.2021, 16:34 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Nano One Materials Corp.*

Presseagentur: *Nano One Materials Corp.*

- 3 neue Patente in Kanada, den USA und China erteilt und zugelassen
- Patente erweitern Schutz des One Pot-Verfahrens und der LNMO-Kathodenmaterialien
- Patente erhöhen den Wert des One Pot-Verfahrens und von M2CAM sowie beschichteter Nanokristalle und Technologien zur Verbesserung der Nachhaltigkeit

17. Juni 2021, Vancouver (Kanada) - Nano One® Materials Corp. (Nano One) (TSX: NANO, OTC - Nasdaq International Designation: NNOMF, Frankfurt: LBMB) ist ein Unternehmen für saubere Technologien mit einem patentierten Verfahren zur kostengünstigen und kohlenstoffarmen Herstellung von Hochleistungs-Kathodenmaterialien, die in Lithium-Ionen-Batterien verwendet werden. Nano One gab heute bekannt, dass sein Patentbestand um drei erteilte Patente erweitert wird, womit sich die Zahl der Patente von Nano One auf insgesamt 19 erhöht, während über 35 Patentanmeldungen noch ausstehend sind.

Für die kanadische Patentanmeldung 3.023.602 liegt ein Zulassungsbescheid vor, dessen Erteilung in naher Zukunft erfolgen soll. Dieses Patent wird den Schutz hinsichtlich bestimmter Komponenten des von Nano One entwickelten One Pot-Verfahrens erweitern.

Das kürzlich erteilte chinesische Patent 2017100669194 reiht sich in eine Familie von damit in Zusammenhang stehenden Patenten ein, die bereits in den USA, Kanada, Taiwan, Japan und Korea erteilt wurden. Dieses Patent erweitert den Schutz für ein Pulver, welches mit dem patentierten One Pot-Verfahren von Nano One hergestellt wird.

Das US-Patent 11.018.331 gesellt sich zu einem damit in Zusammenhang stehenden, in Taiwan erteilten Patent, welches eine neuartige Methode der Phosphatstabilisierung von Lithium-Ionen-Batteriekathoden umfasst. Dies ist eine bedeutsame, kostengünstige Verbesserung der Haltbarkeit von Lithium-Nickel-Mangan-Oxid-(LNMO)-Kathodenmaterial, das auch als Hochspannungsspinell (HVS) bekannt ist. Durch die Behandlung der Oberfläche der Kathodenpartikel federt die patentierte Technologie Instabilitäten ab, die bei Spinellen wie LNMO üblich sind, und ermöglicht höhere Betriebstemperaturen, die für Batterien von Elektrofahrzeugen charakteristisch sind.

Darüber hinaus liefert LNMO dieselbe Energie und Leistung wie andere Hochleistungskathoden und ist kostengünstiger, da es kobaltfrei und nickelarm ist und keine übermäßigen Mengen an Lithium erfordert. Seine dreidimensionale Struktur verhindert, dass sich die Batterie ausdehnt, zusammenzieht oder belastet wird, und ermöglicht kürzere Lade- und Entladezeiten.

LNMO weist zudem eine Betriebsspannung auf, die um 25 Prozent höher ist als bei kommerziellen Kathoden mit hohem Nickelgehalt, wodurch weniger Zellen in Anwendungen wie Elektrowerkzeugen und Elektrofahrzeugen eingesetzt werden müssen, während gleichzeitig die Produktivität, die Effizienz, das Wärmemanagement und die Leistung verbessert werden.

Das One Pot-Verfahren ist auf eine Reihe von Kathodenmaterialien anwendbar, einschließlich LNMO, NMC und LFP. Es bildet gleichzeitig haltbare Einkristall-Kathodenpulver und Schutzschichten.

Die M2CAM-(Metal to Cathode Active Material)-Technologie von Nano One ermöglicht die direkte Herstellung dieser Materialien aus Metallpulvern und Lithiumcarbonat für eine saubere und nachhaltige Lieferkette von Batteriemetallen. Diese Innovationen sollen die Kosten, den Energieverbrauch und den CO₂-Fußabdruck der Batterielieferkette senken, so dass Nano One Automobilunternehmen, Kathodenherstellern, Bergbauunternehmen, Investoren und globalen Klimaneutralitätsinitiativen das Erreichen der Kosten- und Umweltziele ermöglichen kann.

Diese jüngsten Fortschritte im Bereich des geistigen Eigentums wurden zum Teil durch Beratungsleistungen sowie Forschungs- und Entwicklungsfinanzierungen des National Research Council of Canada Industrial Research Assistance Program (das NRC IRAP) unterstützt und werden das Patentportfolio von Nano One auf 19 erteilte Patente in allen Teilen der Welt in Ländern wie Kanada, den USA, Taiwan, China, Japan und Korea erweitern. Nano One hat zudem über 35 noch ausstehende Patentanmeldungen, wobei weitere Anmeldungen in Erwägung gezogen werden.

Über Nano One

Nano One Materials (Nano One) ist ein Unternehmen für saubere Technologien mit einem patentierten CO₂-armen Verfahren zur Herstellung von kostengünstigen, leistungsstarken Lithium-Ionen-Batteriekathodenmaterialien. Diese Technologie ist anwendbar für Elektrofahrzeuge, Energiespeicher, Verbrauchselektronik und Batterien der neuen Generation zur Unterstützung der weltweiten Bemühungen um eine kohlenstofffreie Zukunft.

Nano Ones One Pot-Verfahren, seine beschichteten Nanokristall-Materialien und seine Metal to Cathode Active Material-(M2CAM)-Technologien adressieren grundlegende Leistungsanforderungen und Beschränkungen in der Lieferkette bei gleichzeitiger Reduzierung der Kosten und der Klimabilanz.

Nano One erhielt Finanzierung aus verschiedenen Regierungsprogrammen, und das derzeitige Projekt Scaling of Advanced Battery Materials wird von Sustainable Development Technology Canada (SDTC) und dem Innovative Clean Energy (ICE) Fund der Provinz British Columbia gefördert. Weitere Informationen finden Sie unter www.nanoone.ca.

Firmenkontakt:

Nano One:
Paul Guedes
info@nanoone.ca
(604) 420-2041

Medienkontakt
Lisa Nash
Antenna Group für Nano One
nanoone@antennagroup.com
(646) 883-4296

Bestimmte hierin enthaltene Informationen können gemäß der kanadischen Wertpapiergesetzgebung zukunftsgerichtete Informationen darstellen. Zu den zukunftsgerichteten Informationen gehören unter anderem Aussagen über den Status der erteilten Patente und die Unterstützung des National Research Council of Canada Industrial Research Assistance Program (NRC IRAP), die Ausführung der Pläne des Unternehmens, die von dieser Unterstützung und den Erteilungen der Patente abhängen, sowie die Kommerzialisierung der Technologie und Patente des Unternehmens. Im Allgemeinen sind solche zukunftsgerichteten Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie glauben, erwarten, vorhersagen, planen, beabsichtigen, fortsetzen, schätzen, können, werden, sollten, laufend oder Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen bzw. an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen werden, zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen und unterliegen bekannten und unbekannten Risiken und Unwägbarkeiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitäts- und Effizienzniveau bzw. die Leistungen des Unternehmens wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen bzw. zukunftsgerichteten Informationen dargestellten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Dazu zählt auch der Erhalt der Fertigstellung der endgültigen Dokumentation mit SDTC und der Erhalt aller notwendigen behördlichen Genehmigungen. Die Unternehmensführung hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen bzw. zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen

Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen bzw. zukunftsgerichtete Informationen nicht verlässlich sind. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER MELDUNG.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

Nano One Materials Corp.
Tammy Gillis
P.O. Box 11604 Suite 620 - 650 West Georgia St
V6B 4N9 Vancouver, BC
Kanada

email : tammy.gillis@nanoone.ca

Pressekontakt:

Nano One Materials Corp.
Tammy Gillis
P.O. Box 11604 Suite 620 - 650 West Georgia St
V6B 4N9 Vancouver, BC

email : tammy.gillis@nanoone.ca

News-ID: 1212597 • Views: 500 (Stand: 27.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1212597/Nano-One-wurden-3-neue-Patente-erteilt.html>